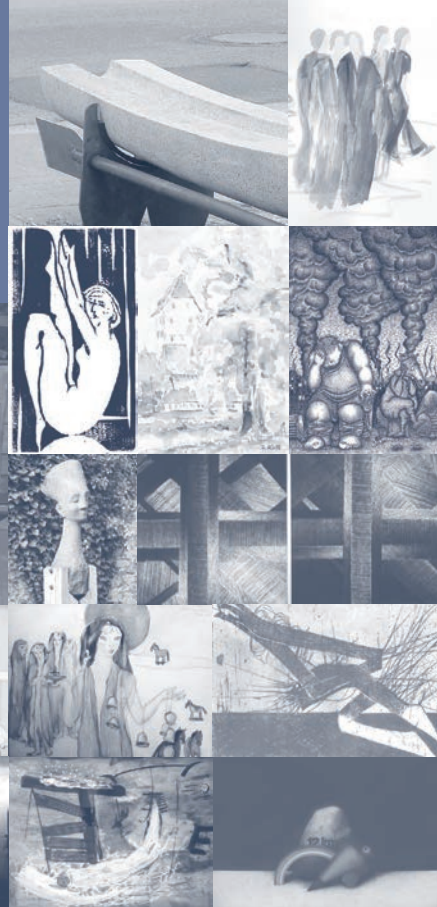


KÜNSTLER mit Werken im Fundus

Christa Anders
Gina Bauer
Hubert Baumann
Willy Bayer
Gerlinde Berger
Herbert Bessel
Georges Braque
Jakob Dinkelmeyer
Angelika Eisenbrand
Angela Eber
Cornelia Effner
Marian Focker
Roland Fürstenhöfer
Margarete Gabriel
Omar Gomez Rey
Elisabeth Göß-Holz
Heike und Helmut Hahn
Lydia Hasselt
Olga Haunhorst
Gerhard Hopf
Rose K. Bäuerle
Atsuko Kato
Rüdiger Keuth
Ingeborg Kolb
Peter Kuschel
Berta Luther
Alexandra Mahr
Agathe Maier
Nora Matocza
Friedrich Meckseper
Florian Moser
Friedrich Neubauer
Margit Oelmann
Uli Olpp
Helga Paditz
Ernst Pflaumer
Rainer Pöhlitz
Wolfgang Pollmer
Ulrich Quiske
Karlheinz Rajner
Verena Reimann
Edith Maria Roth
Ina Schilling
Anna M. Scholz
Susanne Schreyer
Jutta Schwarz
Julie Seifert
Stefan Stöber
Margarete Strohmaier
Gereé Surkus
Werner Taufer
Konrad Volkert
Klaus Wagner
Karin Walther
Fridolin Weis
Inge Weis
Ruth Wittmann
Reiner Zitta



KUNSTMUSEUM
HERSBRUCK
SKULPTUREN
GARTEN

DER WEG ZU UNS

Mit dem Auto erreichen Sie die Stadt Hersbruck von der A9 kommend über die Autobahn-Ausfahrt Lauf Nord/Hersbruck.

Mit der Bahn erreichen Sie Hersbruck vom HBF Nürnberg aus in ca. 20 Minuten. S-Bahn-Verbindung zum Bahnhof Hersbruck / Rechts der Pegnitz.

Der Eingang zum Kunstmuseum Hersbruck befindet sich in der Amberger Straße 2 direkt am ehemaligen Einlasshaus des Spitalortums im Osten des historischen Hersbrucker Stadtkerns. In Sichtweite von ca. 30 Metern kreuzen sich an einem Kreisverkehr Amberger Straße und Grabenstraße.

BESUCHERINFORMATIONEN

Ausstellungsorte KUNSTMUSEUM HERSBRUCK
Amberger Straße 2, 91217 Hersbruck
SKULPTURENGARTEN
Im Stadtgraben, 91217 Hersbruck

Öffnungszeiten MI, DO, FR 15 - 18 Uhr
SONNTAG 14 - 16 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Ausstellungen Bitte fordern Sie das aktuelle Jahresprogramm an!

Kontakt TEL. (09151) 86 25 75

Internet WWW.KUNSTMUSEUM-HERSBRUCK.DE

Träger Förderverein Kunstmuseum Hersbruck e.V.
POSTFACH 0270 | 91211 HERSBRUCK

Gestaltung: Angelika Eisenbrand-Leykauf | www.brandnew-design.de

DAS KUNSTMUSEUM HERSBRUCK ZEIGT ZEITGENÖSSISCHE KUNST, MALEREI, SKULPTUR- UND OBJEKTKUNST, JENSEITS DER GROSSEN KUNSTZENTREN INMITTEN EINES HISTORISCHEN STADTKERNS.

Das Kunstmuseum Hersbruck sammelt, bewahrt und inventarisiert Kunst, die sich vom späten 19. Jahrhundert bis zu Arbeiten von Zeitgenossen erstreckt. Das Kunstmuseum Hersbruck veranstaltet Werkgespräche im Takt seiner Ausstellungen, Atelierbesuche, Fachvorträge, Kunstfahrten und museumspädagogische Aktionen in Zusammenarbeit mit Schulen.

Das Kunstmuseum Hersbruck erstellt regelmäßig **Kataloge** über seine Ausstellungen. Sie werden an die großen Zentralbibliotheken und andere überregionale Stellen verteilt, wo sie in Zukunft der kunsthistorischen Forschung zur Verfügung stehen. Der Fundus des Kunstmuseums Hersbruck ist entstanden aus Schenkungen von Künstlern und Kunstfreunden und aus Nachlässen.

Bestandteil des Kunstmuseums Hersbruck ist der **Skulpturengarten**, ein Teil des öffentlichen Weges Im Stadtgraben der Stadt Hersbruck direkt unter den Ausstellungsräumen. Dort bilden Werke unterschiedlichster Art ein anschauliches Beispiel für das moderne Konzept des Kunstmuseums.

Das Kunstmuseum Hersbruck belebt das kulturelle Leben der Stadt Hersbruck - auch mit Blick auf die Besucher der ortsansässigen Fachklinik und der Frankenalb-Therme, wodurch die Stadt einem größeren Besucherkreis geöffnet wird.

Das Kunstmuseum Hersbruck wird finanziert aus den Mitgliedsbeiträ-

gen des Fördervereins Kunstmuseum Hersbruck e.V., aus Spenden und öffentlichen Zuschüssen. Die Mitarbeiter arbeiten in der Regel ehrenamtlich und bringen Spezialkenntnisse entweder aus ihrem Kunstschaffen oder aus ihrem beruflichen Umfeld ein, die zum Museumsbetrieb unerlässlich sind.

Eröffnet wurde das Kunstmuseum Hersbruck im September 2000 im **Einlasshaus des historischen Spitalorturms**, das die Stadt Hersbruck zur Verfügung stellt.

FÖRDERER

Stadt Hersbruck
Bezirk Mittelfranken
Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg
Raiffeisenbank Hersbruck
Hersbrucker Energie- & Wasserversorgung
Siemens Erlangen
Dauphin HumanDesign Group, Offenhausen

SCHWERPUNKTE IM FUNDUS

Schenkung Willy Bayer
Schenkung Herbert Bessel
Schenkung Angela Eber
Schenkung Marian Focker
Schenkung Margarete Gabriel
Schenkung Lydia Hassel
Schenkung Olga Haunhorst
Schenkung Rüdiger Keuth
Schenkung Peter Kuschel
Schenkung Nora Matocza
Schenkung Helga Paditz
Schenkung Rainer Pöhlitz
Schenkung Ernst Pflaumer
Schenkung Anna M. Scholz
Schenkung Konrad Völkert
Schenkung Karin Walther
Schenkung Reiner Zitta



1



2



5

- 1) Herbert Bessel, ohne Titel 1994, Öl und Collage, 126 x 103 cm
- 2) Peter Kuschel, Kunst kommt nicht von können, sondern von dürfen (Demokratie), spricht man dann von Dunst? (Skizze), Bleistift und Buntstifte, 30 x 21 cm
- 3) Nora Matocza, Melancholie 2005, Öl auf Leinwand, 99 x 77 cm
- 4) Rainer Zitta, Herzen und Hirsche 2005, Eiche farbig gefasst, Höhe ca. 5 m
- 5) Rüdiger Keuth, Widder 1997, Farbradierung 34 x 49 cm
- 6) Rainer Pöhlitz, Ohne Flöhe 1974, Radierung, 20 x 29 cm
- 7) Georges Braque, Boot an Felsenküste, Lithographie, 65 x 90 cm
- 8) Marian Focker, Feurige Erde unter dem Stein 1997, Mischtechnik, 54 x 74 cm



6

VERÖFFENTLICHUNGEN

Julie Seifert (1852-1917)	ISBN 3-927412-14-7
Jakob Dinkelmeyer (1893-1963)	ISBN 3-9801235-7-X
Reiner Zitta	ISBN 3-9807581-0-9
Original Hersbrucker Bücherwerkstätte	ISBN 3-9807581-2-5
Angela Eber	ISBN 3-9807581-3-3
Margarete Gabriel (1908-1998)	ISBN 3-9807581-5-X
Marian Focker (1914-1999)	ISBN 3-9807581-6-8
Herbert Bessel	ISBN 3-9807581-7-6
Rüdiger Keuth (1945-2006)	ISBN 3-9807581-9-2
Rainer Pöhlitz	ISBN 3-9809720-1-1
Karin Walther	ISSN 1614-7367
	ISBN 3-9809720-6-2
Inge Weis	ISSN 1614-7367
	ISBN 3-9809720-3-8
Nora Matocza	ISSN 1614-7367
	ISBN 3-9809720-5-4
Helga Paditz	ISBN 3-980720-8-9
Bengt Birck	ISBN 978-3-941353-04-6
Olga Haunhorst (1928-1983)	ISBN 978-3-941353-06-0

SPENDEN

Ihr wertvoller Beitrag unterstützt die Aktivitäten des Kunstmuseums Hersbruck und trägt zu Erhalt und Ausbau der Sammlungen bei:

Raiffeisenbank Hersbruck **IBAN DE88 7606 1482 0000 0243 33**
BIC GENODEF 1HSB
Sparkasse Nürnberg **IBAN DE81 7605 0101 0190 0059 59**
BIC SSKN DE77



3



4

WERKAUSWAHL



7



8